

Mitteilungsblatt




BERNBEUREN
Erholungsort am Auerberg

Aug./Sep. 2014

Aus der Gemeindepolitik

Ehrenabend für Altbürgermeister Heimo Schmid

Am 18.06.2014 wurde nach 30 Jahren Ehrenamt Altbürgermeister Heimo Schmid feierlich verabschiedet.

Mit rund 300 Gästen begann der Abend vor dem Gemeindehaus mit den Fanfarenbläsern und einem Ständchen der Musikkapelle Bernbeuren. Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Martin Hinterbrandner ging es anschließend im Festzug zur Auerberghalle.

Im Saal ging es feierlich weiter, denn der Museumsverein trug „Heimo - Schmid unseres Schicksals“, eine antike Tragödie in drei Akten vor. Die Jugend der Fingerhakler zeigte ein paar Wettkämpfe, bevor der alte und der neue

Bürgermeister geholt wurden und die Zuschauer Heimo Schmid als Sieger aus dem Duell hervorgehen sahen. Der Kirchenchor sang zwei Lieder und die Brüder Lieb zusammen mit Pfarrer Schnitzer trugen zwei Stücke auf Ziach, Bariton und Gitarre vor. Von den örtlichen Vereinen erhielt er eine Urkunde samt Reisegutschein und Sparschwein „Zum Dank für 30 Jahre Unterstützung“. Die Auerberglandgemeinden, deren Vorsitzender Heimo Schmid seit der Gründung war, beteiligten sich ebenfalls mit einem Geldgeschenk und ernannten ihn zum Ehrenvorsitzenden. Der neue Gemeinderat hatte in der ersten Sitzung beschlossen, Heimo Schmid zum Altbürgermeister zu ernennen, was die Ehrenbürgerwürde mit ein-



Foto: Kathrin Zillenbiehler

Der neue Altbürgermeister und Ehrenbürger Heimo Schmid mit seiner Gattin in der Ehrenkutsche. Die Kutsche wurde vom Georgirittverein gestellt.

Inhalt:

- Gemeindepolitik
- Vereinsleben
- Grundschule
- Pfarrgemeinde
- Sonstiges
- Termine

Herausgeber:
Gemeinde Bernbeuren
Bürgermeister
Martin Hinterbrandner

Den Text dieses
Mitteilungsblattes
finden Sie auf unserer
Homepage
www.bernbeuren.de
unter:
Gemeinde/
Mitteilungsblatt

Auflage: 750 Stück
- An alle Haushalte -

Druck:
Druckerei Klaus
Bernbeuren

Kontakt zur Gemeinde:

☎ 08860/91010 · Fax: 08860/9101-5 · e-Mail: gemeinde@bernbeuren.de

schließt. Am Ehrenabend wurde ihm die Urkunde dazu überreicht. Die Landrätin Andrea Jochner-Weiß bezeichnete den Ehrgast des Abends als unermüdlischen Motor der Gemeinde. Der vorherige Gemeinderat übergab mit Worten von Karl Lieb genauso wie die Verwaltung nach einem kurzen Singspiel Präsente, den offiziellen Teil beschlossen die Trachtler.

Die Gemeinde Bernbeuren bedankt sich auch noch beim örtlichen Obst- und Gartenbauverein für das Schmücken der Auerberghalle und bei allen, die in irgendeiner Weise zum Gelingen des Abends beigetragen haben.

Und hier noch ein paar Bilder vom Ehrenabend. Alle Bilder wurden von Kathrin Zillenbiehler zur Verfügung gestellt.



Ernenung zum Ehrenvorsitzenden von Auerbergland



Geschenküberreichung durch die Vereine



Duell - alter gegen neuer Bürgermeister



Überreichung Urkunde Altbürgermeister und Ehrenbürger



Singspiel der Verwaltung

Vom Ehrenamt zum Ruhestand

Ich sage Vergelt's Gott allen, die mich bei der Verabschiedung am 18.06.2014 am Marktplatz und in der Auerberghalle vom Bürgermeister zum Ruheständler begleitet und mir die Ehre gegeben haben.

Mein Dank gilt dem Bürgermeister mit den jetzigen und ehemaligen Gemeinderäten, besonders für die Ernenung zum Altbürgermeister, der Verwaltungsgemeinschaft mit den Angestellten, den Angestellten und Mitarbeitern der Gemeinde, der Kirchengemeinde mit Pfarrer Schnitzer, den örtlichen Vereinen, Gruppen und Verbänden, dem Landkreis Weilheim-Schongau mit Landrätin Frau Jochner-Weiß, dem Auerbergland, der Direktion für ländliche Entwicklung und dem Schulverband Steingaden.

Mein besonderer Dank ist an die Bevölkerung von Bernbeuren gerichtet für 30 Jahre entgegengebrachtes Vertrauen.

Herzlichen Dank auch an den Kindergarten und die Grundschule für die schönen Verabschiedungen mit den Kindern.

Mir war und es ist mir jetzt noch mehr bewusst, dass ich mit meiner Familie am richtigen Ort mein Zuhause habe und meinen Lebensabend hier verbringen will und darf. Ich grüße Bernbeuren, meine, unsere und Eure Heimat.

Euer Altbürgermeister Heimo Schmid

Aus dem Gemeinderat

Am 6. Mai 2014 fand die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates statt. Im letzten Mitteilungsblatt haben wir darüber bereits ausführlich berichtet. Seitdem fanden fünf weitere Gemeinderatssitzungen statt. Außerdem tagte der Bauausschuss dreimal und der Energie- und Umweltausschuss sowie der Sozialausschuss je einmal.

Die Befassung mit Bauanträgen und Bauvoranfragen stellt eine wesentliche Tätigkeit des Gemeinderates dar. 14 Anträge bzw. Anfragen wurden dem Gemeinderat in den 3 Monaten zur Entscheidung vorgelegt.

Besonders hervorzuhebende Tagesordnungspunkte und Entscheidungen waren darüber hinaus:

- Entscheidung zur Sanierung der Umkleidekabinen in der Auerberghalle und Grundsatzbeschluss zum barrierefreien Ausbau der Auerberghalle.
- Entwicklung des Bauhofs und der Grönenbacher Kiesgrube
- Prüfung einer Übergangsnutzung im Filserhaus
- Beratungen und Entscheidung im Aufstellungsprozess des Bebauungsplans Lechweg-Nord und Erweiterung des Bebauungsplans Lechweg-Ost

Die Beratungen nehmen derzeit noch viel Zeit in Anspruch. Acht neue Gemeinderäte haben natürlich den Anspruch die Hintergründe, vorangegangene Entscheidungen und Rechtsgrundlagen auch genau erklärt zu bekommen. Lange Sitzungen oder auch die Streckung der Sitzung auf

zwei Abende ist daher derzeit noch der Regelfall.

Gemeinderatssitzungen finden in der Regel am Dienstagabend ab 20.00 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeinde statt. Die Termine wurden bereits bis Jahresende festgelegt und werden demnächst auch auf der Internetseite der Gemeinde veröffentlicht. Der Abstand zwischen den Sitzungen ist zwei bzw. drei Wochen. Dazwischen finden die vorbereitenden Ausschusssitzungen statt. Bauanträge und Bauanfragen können auf der Gemeinderatssitzung behandelt werden, wenn sie bis Mittwoch vor der angesetzten Sitzung bei der Verwaltung eingegangen sind.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, an den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates und der Ausschüsse – diese Sitzungen sind teilweise öffentlich – als Zuhörer teilzunehmen. Die Protokolle der öffentlichen Sitzungen und die Beschlussanlagen der Gemeinderäte zu den einzelnen Tagesordnungspunkten sind anschließend in der Gemeindekanzlei einzusehen. Dies ist ein erster Schritt um die Entscheidungen des Gemeinderates für alle nachvollziehbar öffentlich zu halten. Neu ist auch eine kurze Bürgerfragezeit im Anschluss an die öffentliche Gemeinderatssitzung. Selbstverständlich können die Bernbeurer Bürgerinnen und Bürger sich aber auch immer an ihre Gemeinderäte wenden, die ihre Anliegen dann im Tagesordnungspunkt Anfragen zur Sprache bringen.

Schon gewusst?

Vom Werk aus getönte Autoscheiben bieten den Insassen so gut wie **keinen UV-Schutz**. Die gefährliche **Sonnenstrahlung** kann ungehindert durch das Glas **bis in die Augen der Mitfahrer (meist Kinder)** eindringen. Ein Blick durch das dunkle Glas direkt in die Sonne kann **irreparable Schäden in den Augen** zur Folge haben. Das können Sie verhindern. Schützen Sie **sich und Ihre Kinder/Ihre Mitfahrer** durch Sonnenschutzfolien vom Profi.

99% der UV-Strahlung wird durch Aufbringen der Folie auf die Autoscheibe **herausgefiltert, die Temperatur im Wageninneren verringert**. Die Folien sind in verschiedenen Tönungen erhältlich, von einer hellen Graustufe bis zu tiefem Schwarz, **das vor unerwünschten Einblicken von außen schützt**. Sieht gut aus und wertet Ihr Auto auf.

Viele Gründe zu uns zu kommen.
„Wir blicken durch...“

Die Vorteile im Überblick:

- Verringerung der Temperatur im Wageninneren
- Entlastung der Klimaanlage und Reduzierung des Benzinverbrauchs
- Abweisung von UV-Strahlen zu fast 100%
- Blendschutz
- Blickschutz
- Schutz vor Ausbleichen der Innenausstattung
- Weitgehender Splitterschutz bei Unfällen



Autoscheibentönung
Kfz-Beschriftung
Kfz-Teilfolierung

Aufkleber Bannerdruck
Schilder Schaufensterbeschriftung
Grafikdesign Druck



Feuerhaldenweg 11
86975 Bernbeuren
Hotline 08860/1609

www.Druckerei-Klaus.de

Der Gemeinderat informiert sich
 Dem neuen Gemeinderat gehören seit Mai 8 Gemeinderäte an, die zum ersten Mal in dieses Gremium gewählt wurden. Die ersten Wochen waren daher auch geprägt davon, überhaupt erst einmal kennenzulernen, wofür der Gemeinderat verantwortlich ist. Am Besten macht man das vor Ort. Eine der wichtigsten Aufgaben ist die Sicherstellung der Trinkwasserversorgung und die Gewährleistung einer funktionierenden Abwasserkanalisation. Über 30 Mio Euro Wert stecken hier in den Anlagen. Neben der Verantwortung für die Grundversorgung und Gesundheit, die hiermit verbunden ist, stellen Wasser und Trinkwasser somit auch eine sehr große wirtschaftliche Verantwortung dar, die die Gemeinderäte hier für die Allgemeinheit zu tragen haben.

In zwei Abenden informierten sich die Räte hier vor Ort. Wasserwart Klaus Kimmerle erklärte den Brunnen, die Pumpstationen und die Hochbehälter, die die Trinkwasserversorgung in Bernbeuren sicherstellen. In die technischen Anlagen konnte er dabei allerdings nur einen sehr kleinen Einblick geben: das für die Wasserversorgung notwendige System ist zu umfangreich und kompliziert, als dass es von Laien sofort zu verstehen ist. Und das, obwohl unsere Trinkwasserversorgungsanlagen schon gut 20 Jahrzehnte auf dem Buckel haben.



Das Abwasserversorgungssystem wurde von Dipl.Ing. Deubzer und Kläranlagenwärter Theil vorgestellt. Insgesamt 9 Pumpstationen und eine komplizierte Leitung zur Kläranlage sorgen dafür, dass das Abwasser seinen Weg dorthin findet, wo es hingehört.



Fotos: Bgm. Hinterbrandner

Fazit für die Gemeinderäte: sowohl im Trinkwasserbereich wie auch für das Abwasser stellt der große Außenbereich Bernbeuren mit seinen vielen Weilern eine große Herausforderung dar. Lange Leitungswege sind wartungsintensiv und schon alleine aufgrund der Länge störungsfällig. Die Pumpen haben für die kilometerlangen Strecken Höchstleistungen und somit hohe Belastungen auszuhalten. Zwar sind die Anlagen durchwegs „gut in Schuss“ und von den Zuständigen hervorragend gewartet. Der Verschleiß ist aber nicht aufzuhalten und die Instandhaltung der Anlagen bedarf nach tausenden von Betriebsstunden in zunehmenden Maße finanzieller Anstrengungen durch die Gemeinde Bernbeuren.

Wir planen und bauen Passiv- und EnergieEffizienzhäuser
 Sprechen Sie mit uns, gerne beraten wir Sie und erstellen ein unverbindliches Angebot.

- Planung
- Altbauanierung
- Landw. Bauten
- Wintergärten
- Dachstühle
- Holzhausbau
- Innenausbau
- Trockenbau
- Asbestabbau

Zimmerei Josef Schmölz

Straßfeld 7 · 86975 Bernbeuren
 Tel. 08860/8619 · Fax 921806
www.zimmerei-schmoelz.de

Armin Haf „gegr. 2001“

beraburo-galaxis - Ihr Partner für

PC Verkauf und Reparatur · Netzwerktechnik · Webdesign · Beratung

Ihr kompetenter Partner für:

<input checked="" type="checkbox"/> PC-Systeme	<input checked="" type="checkbox"/> Netzwerke
<input checked="" type="checkbox"/> Laptops	<input checked="" type="checkbox"/> Server
<input checked="" type="checkbox"/> Internetseiten	<input checked="" type="checkbox"/> Service und Wartung
<input checked="" type="checkbox"/> DSL-Service	

Feuerhaldenweg 18 · 86975 Bernbeuren · Tel. 08860/8607 · www.beraburo-galaxis.de

Hochwasserschutz

Die erste Teilbaumaßnahme für den Hochwasserschutz am Haslacher See ist nun abgeschlossen. Da es nun dort auch einiges zu sehen gibt, war das der willkommene Anlass, über die erfolgten und noch kommenden Maßnahmen vor Ort zu informieren. Im Rahmen des Fischerfestes fanden für alle interessierten Bürger und Bürgerinnen Führungen am Haslacher See statt. Gut 50 Personen nutzen diese Gelegenheit, um sich von Bürgermeister Hinterbrandner und vor allem vom Planer Dipl.-Ing. Deubzer die einzelnen Maßnahmen und die damit erzielte Wirkung im Gelände und an den Plankarten erklären zu lassen.

Hochwasserschutz in Bernbeuren: Nach fast zwei Jahrzehnten Planung sind viele Details der Maßnahmen bei den Bürgern und Bürgerinnen nicht mehr so präsent. So gab es für die Teilnehmer an den Führungen viele „Aha“-Erlebnisse. Bereits im Sommer 2015 wird der nächste Abschnitt und damit einer der wichtigsten Teilmaßnahmen des Gesamtprojektes abgeschlossen sein.



Foto: Bgm. Hinterbrandner

Stammtisch der Gewerbetreibenden

Zum ersten Gewerbestammtisch trafen sich gut 10 Gewerbetreibende mit den Bürgermeistern Hinterbrandner und Socher bei herrlichem Sommerwetter im Biergarten beim Lindauer in Echerschwang. Auch ohne feste Themenvorgabe – oder gerade weil es diese nicht gab? – zeigte sich schnell: es gibt Gesprächsbedarf und so entwickelte sich ein munterer Austausch.

Mehr Aufmerksamkeit auf und für das Gewerbe in Bernbeuren – das ist ein Fazit des Abends. Dafür gibt es guten Grund. Mit rd. 400.000 Euro jährlich ist die Gewerbesteuer die größte Einnahmequelle der Gemeinde. In den kommenden Mitteilungsblättern der Gemeinde wollen wir diese Leistungsträger für uns etwas näher vorstellen und so in das Bewusstsein aller rücken. Sie dürfen gespannt sein, was es bei uns in Bernbeuren alles gibt!

Der nächste Gewerbestammtisch findet am 18. September um 20.00 Uhr im Gasthaus Lindauer statt. Zur Erinnerung bitte die Presse und den Aushang beachten.

Jakobskreuzkraut

In diesem Jahr wird uns verstärkt das Aufkommen von Jakobskreuzkraut im Gemeindegebiet gemeldet. Diese giftige Pflanze ist nur schwer zu bekämpfen. Letztlich hilft vor allem das manuelle Ausstechen der Pflanze. Dies ist mit großem Aufwand verbunden. Die Gemeinde berät sich derzeit mit der Fachstelle im Landratsamt und fachkundigen Verbänden, inwieweit wir hier gemeinschaftlich zu Werke gehen können. In der Folge wird es dann auch einen allgemeinen Infoabend hierzu geben. Bitte beachten Sie den Aushang und die örtliche Presse.



Edelstein - Markt & EMARK
Das Original von Prof. Hübner
Effektive Mikroorganismen EM
Christa Steck
Mineralien - Edelsteine
Schmuck - Kristallsalz
EM-Beratung, Verkauf u. Vorträge
Mühlenstr. 2 86975 Bernbeuren
Telefon: 08860 - 221
offen: Mo, Di, Do, Fr 9:30 - 12:00, 15:00 - 18:00 Uhr

... mehr als Heizung und Sanitär ...

Michael DREHER
Heizung • Sanitär • Spenglerei

Gartenweg 10 • 86975 Bernbeuren
Telefon 08860/922570

GESUCHT

ein/e Jugendbeauftragte/r

Kinder-, Jugend- und Familienfreundlichkeit ist das Herzstück einer Gemeinde. Positive Lebensbedingungen und eine lebenswerte Umwelt finden Kinder und Jugendliche in ihrer Heimatgemeinde.

Zu den Aufgaben eines/r Jugendbeauftragte/n gehört der Kontakt der Gemeinde zu den Vertreter/innen der Kinder- und Jugendarbeit (z.B. Jugendleiter/innen in den Vereinen), zu den Kindern und Jugendlichen selbst, deren Eltern sowie den jungen Erwachsenen

- Vermittlung, Erklärung und Vertretung von Interessen der Jugend gegenüber der Gemeinde.

- Vermittlung, Erklärung und Vertretung von Interessen/Entscheidungen zusammen mit dem Gemeinderat gegenüber der Jugend

- Jugendbeauftragte sind Ansprechpartner/innen

- Jugendbeauftragte setzen sich für Beteiligungsmöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen ein und sorgen so dafür, dass junge Menschen in ihrer Gemeinde Engagement, Verantwortung und Identifikation entwickeln.

Bestes Beispiel hierfür sind die Ende 2011 erstmals und dann im Frühjahr 2013 stattfindenden Jungbürgerversammlungen. Die anwesenden Kinder und Jugendlichen beschäftigten sich in zwei Altersgruppen mit ihrer Gemeinde Bernbeuren und erklärten den Handlungsbedarf aus ihrer Sicht.

Das schafft Mut und Motivation zur Mitwirkung und sozialem Engagement.

Gelungenes Beispiel ist die Bücherei. Außerdem erfolgreich umgesetzt wurden der jährliche Jugendfasching (durch die Katholische Landjugend), sowie das gelegentliche Kino für Kinder und auch Jugendliche. Alle 1,5 Jahre wird mit dem Roten Kreuz ein Erste-Hilfe-Kurs für Fahranfänger vor Ort im Pfarrstadl organisiert.

Mit dem neugegründeten Sozialausschuss sollen die menschlichen Belange im Dorf stärker betrachtet werden. Jugendbeauftragte vertreten die Jugend und wirken im Sozialausschuss mit. Als bisherige Jugendbeauftragte arbeite ich gerne weiterhin in diesem Amt im Gemeinderat weiter. Wünschenswert und wichtig wäre aber ein/e weitere/r Vertreter/in für die Jugend, der/ die dazu kein Mitglied des Gemeinderats sein muss. Es gibt in vielen Gemeinden mehrere Jugendbeauftragte, da die Jugend ein wichtiger Teil der Bevölkerung ist, den es in der Welt der Politik und der Erwachsenen zu vertreten gilt.

Personen, die in der Kinder- und Jugendarbeit tätig sind, viel Kontakt zu Kinder und Jugendlichen haben oder selber Kinder haben, sind hierfür natürlich besonders geeignet. Das Mindestalter wäre 18 Jahre, in Ausnahmefällen ginge auch jünger.

Wer hierzu Fragen hat, kann sich jederzeit bei mir unter Tel. 922799 melden.

Interessierte können sich außerdem einfach bei der Gemeinde melden.

Also nur Mut - für eine starke Vertretung der Jugend!

Kathrin Zillenbiehler, Jugendbeauftragte



Sie haben es in der Hand!

Der Dorr-Biomassehof produziert hochwertige Pellets für 10.000 Haushalte in Asch bei Landsberg mit Holzreststoffen aus der Region. Nur wenn Sie mit Pellets aus Ihrer Region heizen, sparen Sie CO₂ und unterstützen die Wirtschaft in Ihrer Heimat.

Pellets vom Dorr-Biomassehof erhalten Sie beim Biomassehof in Kempten, Tel. 08 31-54 02 73-0 oder unter www.HOLZARENA.de.



DORR-BIOMASSEHOF
Das Pelletwerk Asch bei Landsberg

Hecken und Sträucher

Schon mehrmals wurde darauf hingewiesen, dass die Hecken und Sträucher von den Grundstückseigentümern zururckgeschnitten werden müssen. Leider kommen nicht alle Anlieger an üblichen Straßen und Wegen dieser Verpflichtung nach. Der Gemeinde Bernbeuren ist es im Winter dann nicht möglich, zu räumen und zu streuen, welches seitens der Anwohner gefordert ist, wenn die Anlieger ihrer Verpflichtung nicht nachkommen. Auch ein Durchkommen von Schulbussen, Milchtankwagen und Rettungsfahrzeugen ist dadurch schwierig. Wir bitten deshalb nochmals darauf zu achten, dass Wege und Straßen von Ästen freigehalten werden, besonders auch im Außenbereich. Weiters bitten wir alle Grundstückseigentümer, bei denen Hydranten auf den Grundstücken stehen, dass diese von Hecken und Struchern freigeschnitten bzw. abgezaunt sind. Der Gemeinderat führt demnächst eine Ortsbegehung durch. Danach werden die Grundstückseigentümer bzw. Anlieger ein Anschreiben der Gemeinde erhalten, in dem sie aufgefordert werden, ihrer Pflicht für die Freihaltung von Straßen, Wegen und Gehwegen nachzukommen. Sollten die Anlieger dieser Aufforderung nicht nachkommen, so ist die Gemeinde gezwungen, das Zururckschneiden der Hecken und Sträucher selbst zu veranlassen und die entstandenen Kosten den jeweiligen Grundstückseigentümern in Rechnung zu stellen. Sollten Schäden durch Äste und Büsche an Fahrzeugen etc. entstehen, wird allein der Grundstückseigentümer dafür belangt.

Das Staatl. Bauamt Weilheim informiert:

Straensperrung Kreisstraße WM Bernbeuren-Lechbruck

Das Staatlich Bauamt Weilheim führt im Auftrag des Landkreises Weilheim-Schongau Erneuerungsarbeiten an der Fahrbahn der Kreisstraße WM 3 und WM 2 zwischen Bernbeuren und Lechbruck durch.

Die Baumaßnahme ist ab dem 25.08.2014 geplant und soll bis voraussichtlich 05.09.2014 andauern.

Der Bereich Ried bis Abzweigung Echerschwang ist im Ampelbetrieb befahrbar. Ab Abzweigung Echerschwang bis zur Landkreisgrenze (Zufahrt Golfplatz Gsteig) ist die Straße voll gesperrt. Die Umleitung nach Lechbruck führt über Echerschwang.

Nach Fertigstellung dieser Baumaßnahme beginnt die Sanierung der WM 3 ab Abzweigung Echerschwang bis nach St. Wendelin. Diese Maßnahme soll vom 08.09.2014 bis 19.09.2014 andauern und die Straße ist in diesem Zeitraum komplett gesperrt. Der Ortsteil Echerschwang selbst ist frei und kann über die Zufahrt Golfplatz Gsteig von Lechbruck angefahren werden.

Wir bitten die Verkehrsteilnehmer und Anlieger um Verständnis für die auftretenden Behinderungen und entstehenden Umwege.

Die Maßnahme ist aufgrund von Fahrbahnschaden zur Substanzerhaltung des Fahrbahnaufbaues dringend erforderlich.

Ansprechpartner:

Herr Reichert 0881/990-1126

Bücherei

Bibfit-Projekt (Ende Mai bis Mitte Juli)

Die kommenden Erstklässler sind „bibfit“ für ihre Einschulung im Herbst. Bibfit bedeutet bibliotheksfitt und da uns in der Grundschule alle Klassen wöchentlich besuchen, ist es dem Bücherei-Team ein Anliegen, die Kinder jedes Jahr fit für den Umgang und die Abläufe in der Bücherei zu machen. Heuer waren es 27 Vorschulkinder, die an vier Vormittagen und zur Abschlussfeier in die Bibliothek kamen. Ein paar Eltern und Bürgermeister Martin Hinterbrandner wollten die Entgegennahme des ersten Führerscheins der jungen Gäste nicht verpassen. Nach der feierlichen Übergabe von Urkunde, kleinem Geschenk und dem gratis Bucherrucksack schauten alle Anwesenden im Nebenraum noch ein Bilderbuchkino an und die Ausleihe von Medien durfte natürlich auch nicht fehlen.



Foto: Kathrin Zillenbiehler

An advertisement for Raiffeisenbank Pfaffenwinkel eG. The top part features a map of the region with various locations marked, including Salkand, Heberndorf, Schwanndorf, Altdorf, Schongau, Peiting, Hochalpe, and Bernbeuren. The bank's logo and name are prominently displayed. Below the map, there is a list of services and a large orange speech bubble with the slogan "Ihre Bank vor Ort...".

Raiffeisenbank Pfaffenwinkel eG
Ihre Bank aus der Region

- Arbeitsplätze
- gemeinnutziges Engagement
- Gewerbesteuer
- Aufträge
- Bargeld und Finanzdienstleistungen
- **persönlich - vertraut - nah**

Ihre Bank vor Ort...

Raiffeisenbank Pfaffenwinkel eG

Bürger lesen fürs Dorf

Mit Altbürgermeister Heimo Schmid und Bürgermeister Martin Hinterbrandner starteten wir unsere „Versuchsreihe „Bürger lesen fürs Dorf“. Die Zuhörer hatten einen kurzweiligen Abend und erfuhren so manch persönliches Lesegeheimnis unserer Gäste. In lockerer Runde durften Fragen gestellt werden und unsere beiden Vorleser erzählten offen über ihre Lieblingsbücher, ihr Leseverhalten und wie es damit in der Kindheit aussah. Wer mehr darüber wissen möchte, findet auf unserer Homepage den dazu erschienenen Zeitungsartikel. Dem Bücherei-Team und den Besuchern hat die Veranstaltung sehr gut gefallen und deswegen führen wir die Reihe im Herbst weiter. Mehr wird an dieser Stelle aber noch nicht verraten.



Foto: Kathrin Zillenbiehler

Öffnungszeiten Sommerferien

Während den Sommerferien ändern sich unsere Öffnungszeiten wieder.

Wir haben dann nur jede Woche Donnerstag offen, dafür aber von 16 bis 19 Uhr, also eine halbe Stunde länger als üblich.

Ferienprogramm

Natürlich beteiligen wir uns wieder am Ferienprogramm. Über das Ferienprogramm läuft auch die Aktion „Chipsrollen-Lesen“. Hier können aber alle Kinder und Jugendlichen mitmachen, auch wenn sie sich nicht über den

Förderverein anmelden. Die anderen Aktionen (Bilderbuchkino, Märchenwanderung, Kino) laufen nur über die Anmeldung beim Ferienprogramm.

Hier eine kurze Beschreibung:

Unsere Aufgabe für Euch in den Sommerferien: Esst eine Gratis-Rolle Chips von uns, lest ein Buch Eurer Wahl und überrascht uns mit Eurer Kreativität. Malt ein Bild zum Buch, recherchiert über den Autor, beschreibt die Hauptfiguren oder den Inhalt auf einem Plakat. Die gesammelten Infos steckt ihr in die leere Rolle und dekoriert oder verbastelt auch die Rolle abschließend passend zu Eurem Buch.

Abholung der Chips-Rolle möglich am 28. Juli, 31. Juli und 7. August in der Bücherei jeweils von 16 bis 18.30 Uhr. Abgabe der gestalteten und befüllten Leserolle bis spätestens 18. September. Die Rollen werden bei uns ausgestellt und JEDE/R Teilnehmer/in erhält eine Kleinigkeit für die mühevollen Arbeit.

Für das Bücherei-Team
Kathrin Zillenbiehler

Steuertermine

Am 15. August 2014 werden zur Zahlung fällig:

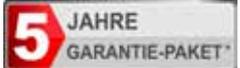
Grundsteuer 3. Rate
Gewerbesteuer 3. Rate

Die Konten der Zahlungspflichtigen mit Einzugsermächtigung werden zum 18.08.2014 belastet.

Wasserabrechnungen 2014

Es werden in nächster Zeit wieder die Karten zur Selbstablesung der Wasseruhr zugestellt, diese enthalten neben der Abnahmestelle auch den alten Zählerstand und den letztjährigen Wasserverbrauch. Somit erhält jeder Grundstückseigentümer bereits im Voraus einen Überblick über seinen diesjährigen Wasserverbrauch. Der Zählerstand ist um den 15.09.2014 abzulesen.

Wir bitten, diese Ablesekarten mit dem eingetragenen Zählerstand bis spätestens 19. September 2014 zurückzusenden bzw. in der Gemeinde abzugeben. Nicht abgegebene Karten werden laut Satzung höher als der letztjährige Verbrauch geschätzt.

				
++ DER EINZIGE PLUG-IN HYBRID SUV DER WELT, DER AUCH ANHÄNGER BIS 1.500 KG ZIEHT ++				
	<p>Der neue Outlander Plug-in Hybrid PHEV kann bis zu 52 Kilometer rein elektrisch fahren – völlig leise und ohne CO2-Emissionen – und bietet dennoch eine Gesamtreichweite von bis zu 827 km. Aufladbar auch an Ihrer Heimsteckdose.</p> 			
<p>*NEFZ-Messverfahren (ECE R101), Outlander PHEV: Stromverbrauch (kombiniert) 13,4 kWh/100 km; Kraftstoffverbrauch (kombiniert) 1,9 l/100 km; CO2-Emission (kombiniert) 44 g/km, Effizienzklasse A+</p>				
bahnhofstrasse 20 + 26 tel 08862-8341 fax 7323 info@auto-notz.de www.auto-notz.de				

Gütesiegel

Am 21. Juli wurde bei einer Festveranstaltung in der Münchner Stadtbibliothek am Gasteig das Gütesiegel „Bibliotheken –Partner der Schulen“ an 61 bayerische Bibliotheken verliehen. Ausgezeichnet wurden neun wissenschaftliche und 52 öffentliche Bibliotheken aus allen Teilen des Freistaats. Bernd Sibler, Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst sowie Vorsitzender des Bayerischen Bibliotheksverbands, würdigte deren Leistungen: „Als Bildungspartner der Schulen leisten sie einen wertvollen Beitrag im Bereich der Leseförderung und bei der Vermittlung von Informationskompetenz und Recherchefähigkeiten. Gemeinsam machen Schulen und Bibliotheken die bayerischen Schülerinnen und Schüler fit für die Zukunft, vermitteln ihnen Schlüsselqualifikationen für das lebenslange Lernen.“

Das Gütesiegel „Bibliotheken –Partner der Schulen“ zeichnet Bibliotheken in Bayern aus, die besonders intensiv und beispielhaft mit Schulen zusammenarbeiten. Gewürdigt wird das Engagement in den Bereichen Leseförderung und Vermittlung von Informationskompetenz.



Bild: Stadtbibliothek München

Wir, als Bücherei Bernbeuren, sind daher sehr stolz, dass wir bereits zwei Jahre nach unserer Eröffnung von der Fachjury das Gütesiegel verliehen bekommen haben. Von den 61 ausgezeichneten Bibliotheken waren wir die jüngste Bücherei. Die wöchentliche Schulausleihe, Bilderbuchkinos, Leseabende, Aktionen im Ferienprogramm, die Lesestart-Teilnahme und dass Jugendliche bei uns Bestandteil des Teams sind, wurden vom Staatsministerium, der Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen, sowie dem Sankt Michaelsbund als sehr positiv bewertet. Das Gütesiegel bestätigt, dass wir mit unserer intensiven Kinder- und Jugendarbeit, sowie der hervorragenden Zusammenarbeit mit der Grundschule auf dem richtigen Weg sind.

Aus dem Vereinsleben...

Musikkapelle Bernbeuren
Sternmarsch und Festzelt

Die Musikkapelle Bernbeuren lud am 28.06. zum zünftigen Musikantentreffen ihre Blasmusik-Nachbarn aus Burggen, Lechbruck, Rettenbach und Stötten ein. Los ging's um 19:30 Uhr mit einem Sternmarsch zum Marktplatz. Nachdem Vorstand Florian Hipp die eintreffenden Musikkapellen und Gäste begrüßte, gab es dort unter Leitung der Bernbeurer Dirigenten Ulli Bielmeier, Benjamin Kauer und Ehrendirigent Ignaz Keck einen Gemeinschaftschor mit den Märschen „Ruetz“, „Mein Heimatland“ und „Bozner Bergsteiger“. Im Anschluss stellten die Kapellen zum Festzug auf und marschierten, von vielen Zuschauern begleitet, zum Bierzelt am Sportplatz. Dieses war dann quasi auf einen Schlag mit annähernd 1000 Personen voll gefüllt. Auf der Bühne nahm zunächst die Musikkapelle Lechbruck Platz und sorgte unter der Leitung von Dirigent Georg Müller für sehr gute Atmosphäre. Keiner der bekannten Bierzelt-Hits fehlte und auch das „Prosit“ kam oft zum Einsatz. Gegen 22:30 Uhr erfolgte die Übergabe an die Rettenbacher Blasmusik. Dirigent Richard Holl erzeugte mit seinen Musikern ebenfalls eine super Stimmung im Zelt - unter anderem mit einigen Titeln, die mit Gesang ausgeführt wurden. Gut zweieinhalb Stunden später hatten die Rettenbacher ihren Auftrag gekonnt erfüllt und durften die Bühne verlassen, damit auch sie sich noch an der Musikantenbar einfinden konnten.



Foto: Kathrin Zillenbiehler

Die Jugendkapelle Bernbeuren sucht Nachwuchs

Ihr seid gerne in einem Verein?
Ihr habt Spaß am Musizieren?
Ihr wollt ein Instrument lernen?

Dann seid ihr in unserer Jugendkapelle genau richtig, denn wir suchen musikalische Nachwuchstalente.

Ab jetzt könnt ihr euch anmelden, um ab September ein Instrument zu lernen:

- Blockflöte
- Querflöte
- Klarinette
- Saxophon
- Flügelhorn
- Trompete
- Tenorhorn
- Waldhorn
- Posaune
- Tuba
- Schlagzeug

Bei Interesse können Instrumente von der Musikkapelle ausgeliehen werden. Da unsere Musiklehrer alle ehrenamtlich ausbilden, sind die Unterrichtsplätze begrenzt. Bitte meldet euch daher bis **spätestens 31.08.2014** an! Unterrichtsbeginn wird (je nach Lehrer) ab Schuljahresbeginn (Mitte September) sein.

Jetzt noch ein paar Infos zur Jugenkapelle:

Unsere Gruppe besteht derzeit aus 22 Musikern im Alter zwischen 9 – 17 Jahren. Einmal wöchentlich treffen wir uns zu einer Gesamtprobe. Wir musizieren und üben gemeinsam für verschiedene Auftritte, wie z. B. Kindergartenfest, Glentleiten, Weihnachtskonzert, Martinsumzug,....

Und? Neugierig geworden??

Dann meldet euch bei:

Elisabeth Keck
Dirigentin
08860 653

Anna Mair
1. Vorstand
0151 41833966

WIR SIND FÜR SIE DA!

- Unfallinstandsetzung / Reparatur
- KFZ-Sachverständigen-Gutachten
- Versicherungs-Abwicklung
- Abschleppdienst
- Abhol- und Bringservice
- Firmeneigene Ersatzfahrzeuge BMW/MINI/Mercedes
- Reparatur aller KFZ-Marken in Hersteller-Qualität
- Hagelschaden-Beseitigung
- Lackierung: Reparatur-, Design- und Exklusivlackierung
- Karosseriebau
- Rahmenrichtarbeiten
- Elektronische Achsvermessung

NEU! IETZT MIT MODERNSTER WÄSCHANLAGE

Keller Profi-Lack GmbH • Straßfeld 2 • 86975 Bernbeuren

Telefon 0 88 60 - 9 11 00 • info@keller-profi-lack.de • www.keller-profi-lack.de

Josef Echtler
Leiter der Geschäftsstellen
Bernbeuren und Burggen

08/15-Beratung kann jeder - wir können mehr!

Sparkassen-Finanzkonzept

Sicherheit • Altersvorsorge • Vermögen

Kreissparkasse
in Bernbeuren

Das Sparkassen-Finanzkonzept ist ganz individuell auf Ihre persönlichen Wünsche, Ziele und Pläne zugeschnitten - testen Sie's. Termin über Telefon 08861 216-888. Nähere Informationen dazu auch im Internet unter www.sparkasse-schongau.de Wenn's um Geld geht - Kreissparkasse.

Freiwillige Feuerwehr Bernbeuren
Wir gratulieren unseren jungen Kameraden der 4. Gruppe zur bestandenen Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“. Bei einem simulierten Brandeinsatz mussten die Männer unter Leitung ihres Gruppenführers Andreas Kraut ihr Können bei der Brandbekämpfung unter Beweis stellen. Als Anerkennung wurde den Teilnehmern von den Prüfern das bronzene Leistungsabzeichen verliehen. Andreas Kraut und Michael Stapf erhielten das Leistungsabzeichen der Stufe Gold/blau.



Foto: Markus Gast

Von links nach rechts: Die drei Prüfer der Kreisbrandinspektion, Tobias Schuster, Johannes Waibl, Michael Stapf, Max Socher, Christoph Hipp, Marco Neuner, Philipp Schuster, Sebastian Straub, Florian Köpf, Aaron Zeise, Gruppenführer Andreas Kraut, 2. Kommandant Andreas Weiher, 1. Kommandant Peter Egner

Auch der 8. Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Bernbeuren dürfen wir zu einer bestandenen Leistungsprüfung gratulieren.

Unter der Leitung von Matthias Kraut, der das Abzeichen der Stufe Gold/blau erhielt, bekamen die Kameraden Alexander Keller, Pirmin Holzapfel, Andreas Jäger, Alexander Hipp, Maximilian Müller, Franz Seelos, Thomas Seelos, Tobias Waibl, Bernhard Weiher und Sebastian Stapf jeweils das Abzeichen der Stufe Silber.



Foto: Markus Gast

Hier die Teilnehmer nach dem Aufbau einer Saugleitung zur Wasserentnahme an einem Gewässer.

Bauunternehmen
Suiter
Dipl. Ing. (FH) Alois Suiter
86975 Bernbeuren, Kaufbeurer Str. 14a, Tel. 08860/231

Zimmerei • Holzhäuser
HOLZMANN SH

**Barrierefrei sanieren
und Energie sparen!**

- altersgerecht Umbauen
- Spezialist für Alt- und Neubau
- Gebäudesanierung aus einer Hand
- Innen- und Trockenausbau
- Planung und Energieberatung
- Dachfenster und Wintergarten

Bernbeuren • Tel 08860 8157
www.holzbau-holzmann.de

Fliesenleger

- Badsanierung
- Natursteine
- Ausstellung und Verkauf
- Beratung
- Silikonfugen

GERHARD STREIF

Straßfeld 1 • 86975 Bernbeuren
Tel. 08860/921643 • Fax 08860/921541
Mobil 0160/2192874
info@fliesenleger-streif.de
www.fliesenleger-streif.de

**MANFRED FALTER
ELEKTROTECHNIK**

Ihr Partner für:

- Installationen
- Elektro-Heizung
- SAT-Anlagen
- Reparaturen

Feldhofweg 5 • 86975 Bernbeuren

Tel. 0 88 60 / 92 13 29 • Mobil 0172-9 34 24 17 • elektro.falter@t-online.de

Ferienprogramm 2014

Am Samstag, den 09.08.2014, ab 13.30 Uhr veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr Bernbeuren wieder einen Tag im Rahmen des Ferienprogrammes. Die Kinder erwartet ein buntes Programm mit Spielen und interessanten Informationen rund um die Feuerwehr. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt. Alle Kinder sind auf das Herzlichste eingeladen.

Ausflug 2014

Der diesjährige Feuerwehrausflug findet am Samstag, den 20.09.2014 statt. Abfahrt ist voraussichtlich um 07:00 Uhr an der Auerberghalle. Zuerst fahren wir nach Giengen an der Brenz und schauen uns die Firma Ziegler an. Die Firma Ziegler gehört zu den größten Herstellern und Vertriebern von Feuerwehrfahrzeugen und feuerwehrtechnischem Zubehör in Europa. Auch unser aktuelles LF 10 ist von Ziegler aufgebaut worden. Dort erhalten wir eine ca. zweistündige Führung. Anschließend fahren wir direkt nach Ulm zum gemütlichen Mittagessen in der Lochmühle. Nach der gemeinsamen Stärkung kann der Ulmer Münster, der mit 161,53 Metern höchste Kirchturm der Welt, besichtigt werden. Unser nächstes Ziel ist Donaumoos, wo wir eine der größten Straußenfarmen in Deutschland anschauen werden. Nach diesem abwechslungsreichen Programm werden wir den Tag in Ruderatshofen in der Kirnachtstuben ausklingen lassen. Rückkehr in Bernbeuren wird um ca. 22:00 Uhr sein.

Alle aktiven und besonders auch unsere passiven Mitglieder sind herzlich eingeladen. Anmeldungen nehmen die Gruppenführer bei den Herbstübungen entgegen. Die passiven Mitglieder können sich bei Vorstand Christian Kraut telefonisch unter 08860/3012365 anmelden. Weitere Informationen über den Ausflug gibt es demnächst über Aushang und Presse.

Vorankündigung Altmetallsammlung am 11.10.2014

Die Freiwillige Feuerwehr Bernbeuren führt auch dieses Jahr wie gewohnt eine Altmetallsammlung durch. Termin hierfür ist Samstag, der 11.10.2014, von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr in der Gemeindegießgrube Grönenbach. Bei dieser Sammlung können sämtliche Altmetalle über die aufgestellten Schrottcontainer kostenlos entsorgt werden. Angenommen werden auch ganze Erntemaschinen wie z.B. alte Kreisler oder Heumas.

Nicht angenommen werden Altfahrzeuge, Batterien, Kühl- oder Gefriergeräte sowie Problemmüll und Weißblechdosen.



REINWALD

ELEKTROTECHNIK

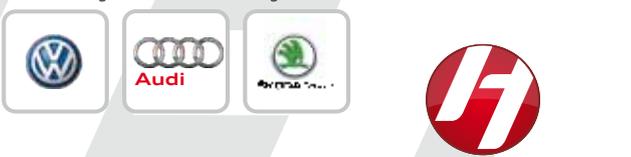
Claus Reinwald Füssenerstraße 49
86975 Bernbeuren

Tel.: 0 88 60/84 32 Fax 0 88 60/92 29 73
Mobil: 0171/2065962 info@elektrotechnikreinwald.de

- Installationen
- SAT-Anlagen
- ISDN TK-Anlagen DSL
- Netzwerktechnik
- Kontrollierte Wohnraumlüftung
- Photovoltaik
- Videoüberwachung

Karosseriefachabteilung - Nutzfahrzeugzentrum - Gebrauchtwagenmarkt

Ihr Volkswagen- und Audi-Vertragshändler



Autohaus Heuberg
Bernbeuren & Füssen GmbH

MOBILITÄTSGARANTIE

Nicht nur versprochen, sondern garantiert!

Die Mobilitätsgarantie unserer Marken bietet schnelle und zuverlässige Hilfe rund um die Uhr und gilt ein Autoleben lang, wenn der Service regelmäßig durchgeführt wurde.

Leistungen im Pannenfalle:

- Pannenhilfe
- Ersatzwagen
- Abschleppdienst
- u.v.m.

Rund um die Uhr - ein Autoleben lang.



86975 Bernbeuren Schongauer Str. 14
Tel.: 08860 / 9192-0

87629 Füssen Hiebelerstr. 65
Tel.: 08362 / 9192-0

www.autohaus-heuberg.de

BBV Bernbeuren

Grabenfräse

Für den späten Sommer/Herbst plant der Maschinenring wieder eine Tour mit der Grabenfräse. Diese Aktion findet nur statt, wenn es genügend Nachfrage gibt und daher sollten sich interessierte Personen baldmöglichst beim Maschinenring Tel. 08861-9300390 melden. Für sensible Bereiche wird eine Anzeige und Absprache mit der Unteren Naturschutzbehörde empfohlen.

Fortbildung Sachkundenachweis Pflanzenschutz

Mit der Neuausrichtung des EU-Pflanzenschutzrechts wurden zahlreiche Änderungen vorgenommen. Nach der neuen Pflanzenschutz-Sachkundeverordnung ist jeder Inhaber eines Sachkundenachweises verpflichtet, alle 3 Jahre eine mindestens 4-stündige Fortbildungsveranstaltung zu absolvieren. Die Inhalte der Veranstaltung sind dabei ebenso vorgeschrieben wie die sonstigen Voraussetzungen der Durchführung. Der erste Drei-Jahreszeitraum läuft seit dem 1.1.2013 und endet am 31.12.2015. Der Landhandel darf ab dem 26.11.2015 Pflanzenschutzmittel, die für berufsmäßige Erwerber zugelassen sind, nur abgeben, wenn der Erwerber einen Sachkundenachweis besitzt und dies auf geeignete Weise nachweisen kann. Inhaber des bisherigen Sachkundenachweises müssen bis 26.05.2015 beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) den neuen Ausweis als Scheckkarte

beantragen. Die Kosten für die Scheckkarte betragen 20,- Euro.

So wird fortgebildet:

In Bayern führen die Fortbildung die Verbundberatungspartner gegen Entgelt durch. Hierbei arbeiten der Maschinenring, der VLF und der VLM mit dem Bayerischen Bauernverband zusammen, um für die Landwirte kostengünstige Lösungen anbieten zu können.

Themenschwerpunkte der Fortbildung:

- Rechtsgrundlagen und Anwendung
- Integrierter Pflanzenschutz
- Umgang mit Pflanzenschutzmitteln und Risikomanagement
- Anwenderschutz im Pflanzenschutz

Kosten und Anmeldung:

Die Fortbildungskosten belaufen sich einheitlich auf 28 € zzgl. MwSt.

Anmeldung möglich bei:

BBV-Geschäftsstelle Weilheim, Tel. 0881-92660

Maschinenring Oberland, Tel. 08861-9300390

Die Gebietsfortbildung für den westlichen Landkreis findet am Samstag, 8. November 2014 von 9 bis 13 Uhr im Gasthaus Doldewirt bei uns in Bernbeuren statt.

Jakobskreuzkraut

Im Gemeindegebiet Bernbeuren berichten immer mehr Landwirte und Personen von der ansteigenden Zahl dieser sich über das Ostallgäu ausbreitenden, giftigen Pflanze. Das Jakobskreuzkraut sollte auf jeden Fall bekämpft werden, denn momentan sind es nur vereinzelte Plätze und Felder, auf denen das Kraut vorkommt. Die Pflanze erkennt man an ihren 13 gelben Blütenblättern. Wie die weitere Verbreitung eingedämmt werden kann, ist vielen bereits bekannt und wurde in den landwirtschaftlichen Fachzeitschriften mit verschiedenen Artikeln erläutert.



Bei sonstigen Fragen stehe ich unter Tel. 350 zur Verfügung.

BBV-Obmann
Karl Lieb

Imkereiverein

Bienenzucht auf hohem Niveau

„Wer Honig essen will, der ertrage das Stechen der Bienen.“ So sagt ein arabisches Sprichwort. Wohl wahr für jeden, der schon mal in den Genuss eines Stiches kam. Der Gestochene hat danach die Freuden: Schwellung, Rötung, Juckreiz und im schlimmsten Fall eine allergische Reaktion. Bei langjähriger Imkererfahrung wird das gern belächelt man könnte meinen, dass sich eine gewisse Immunität gegen jene Art von Symptomen entwickelt hat. Trotzdem arbeiten viele Bienenfreunde noch immer gern mit Schleier und Handschuhen, um solchen unangenehmen Konfrontationen zu entgehen.

Nicht so Norbert Moser, Reinzuchtimker aus Krottenhill. Voller Erstaunen durften wir am Sonntag, 1. Juni 2014 beim Imkerfrühschoppen am Lehrbienenstand Thalhof miterleben, wie er seine Bienen in die bloße Hand nimmt, ohne auch nur einen Stich abzubekommen.

„Bei den Meinen traue ich mich das schon!“ Wohl nicht am zugekauften Nachbarvolk, dass aus Demonstrationszwecken mitgebracht wurde. Jedem Anwesenden war der Unterschied beider Völker sofort bewusst, als Herr Moser sie öffnete.

„So kann man arbeiten!“ Dieser Aussage war bedingungslos Recht zu geben. Völlig ruhig, perfekt im Wabensitz und ohne auffällige Angriffsversuche. Mit einem Zuchtstoff solcher Bienen kann so manches stechfreudige Volk besänftigt werden. Bei Interesse kann sich jeder gern persönlich an Norbert Moser wenden.

Einigen Anwesenden war diese Sanftmut etwas gegen die Natur, da dieser Urinstinkt ja dazu da ist, das Volk zu schützen. Aber jedem Landwirten ist eine brave Kuh auch lieber als eine garstige. Letztenendes bleibt es jedem Imker selbst überlassen, mit welchen Völkern er arbeiten möchte. Einen garantierten Schutz vor Stichen wird es aber vorerst nicht geben! :-)

Nächste Veranstaltung ist der bayrische Imkertag in Weilheim am 21.9.14.

Tipps bei Bienenstichen:

Quarkwickel, Zwiebelauflagen, Salzbäder, Spitzwegerich, Globuli und ganz viel Humor!

Kathrin Bechter
Imkerverein Bernbeuren



Foto: Kathrin Bechter

Für unsere ABC – Schützen:

Zum Schulanfang als Überraschung in die Schultüte oder als kleines Geschenk von den Omas und Opas

MEIN ERSTES SCHULJAHR:

Lernwecker mit Licht, für nur 6,99 €.

Zu kaufen bei uns in der Touristinformation.



Veteranen-, Soldaten- und Reservistenkameradschaft Bernbeuren

Tagesausflug:

Die Veteranen-, Soldaten- und Reservistenkameradschaft Bernbeuren führt am Samstag, den 09. August 2014, ihren traditionellen Tagesausflug durch. Die Abfahrt ist um 08:00 Uhr am Gasthaus Schnitzer.

Das Ziel dieses Ausflugs ist die Besichtigung des Walchenseekraftwerks mit vorhergehendem Weißwurstfrühstück.

Im Anschluss erfolgt die Weiterfahrt an den Schliersee. Hier besteht die Möglichkeit, das Bauernhof- und Wintermuseum von Markus Wasmeier zu besuchen.

Danach wird die Whiskybrennerei SLYRS DESTILLERIE in Schliersee besichtigt.

Die abendliche Einkehr ist in Benediktbeuern im Gasthaus „Klosterbräustüberl“ geplant.

Die Rückkehr ist gegen 21:00 Uhr beabsichtigt.

Alle Mitglieder, sowie deren Angehörige, und gerne auch Nichtmitglieder sind dazu herzlich eingeladen.

Anmeldungen bei Manfred Holzmann, Schongauer Straße 17, Tel. 08860-922736, Mobil: 0176-9619 2210

Am Wochenende 19./20.07. veranstalteten wir auf dem Sportgelände bei der Auerberghalle unser Familien-/ Sportfest.

An dem „Gaudi-Zehnkampf für Jedermann“ am Samstag nachmittag nahmen insgesamt 12 Mannschaften teil, davon jeweils sechs Kinder- und Familienmannschaften. Wir hätten uns zwar einige Teilnehmer mehr gewünscht, aber aufgrund der hochsommerlichen Temperaturen war wohl nicht mehr drin. Alle, die trotzdem gekommen sind, kamen aber auf ihre Kosten. Bei den Spielen war für jeden etwas dabei, ob beim „Wikingerschach“ oder „Aunt Sally“, bei denen jeweils Treffsicherheit mit einem Holzstab gefragt war, beim Kistenschießen, wo man leere Getränkeboxen mit dem Fußball von einer Bierbank schießen musste oder beim „Fahrradfahren“ (s. Foto). Im aufgestellten Planschbecken oder auch beim „Schwammspiel“ konnte man sich anschließend wieder abkühlen.



Fotos: Michael Hurm

Es gab beim „Gaudi-Zehnkampf“ folgende Platzierungen:

Familienwertung:

1. Die Goldsteiner
2. Die Prächtigen
3. Rangers
4. Christkindl
5. Haubentaucher
6. Nikoläuse

Kinderwertung:

1. MaLuDaSe
2. Die Haribo Goldbären
3. SaSo
4. Champions `04
5. The Last
6. D'Fehla



EURONICS ★★

Partner

- ▶ Reparatur
- ▶ Kundendienst
- ▶ Service + Beratung
- ▶ TV - HiFi - Video
- ▶ SAT-Antennen
- ▶ Haushaltsgeräte

Echerschwang 45 • 86975 BERNBEUREN

Tel. 08860/583 • Handy 0171-5814153

Das Fußball-Freundschaftsspiel des TSV Bernbeuren gegen den TSV Steingaden entschied der TSV mit 3:1 für sich. Anschließend ließen wir den Tag beim Grillfest vor dem Fußballstadion in der lauen Sommernacht ausklingen.

Am Sonntag veranstaltete die Eisstockabteilung ein Eisstock-Dorfturnier, an dem insgesamt zwei Damen- und fünf Herrenmannschaften mit folgendem Ergebnis teilnahmen:

Damen:

- 1. Landjugend
4 : 2 Punkte
- 2. Bäuerinnen
2 : 4 Punkte

Herren

- 1. Auerbergschützen
7 : 1 Punkte
- 2. Dream Team
6 : 2 Punkte
- 3. Wizzards
3 : 5 Punkte
- 4. Georgirittverein
2 : 6 Punkte
- 5. Trachtenverein
2 : 6 Punkte

Auch ein Kinder-Menschenkicker-Turnier fand wieder statt. Hierbei platzierten sich die „Goldbären“ vor „MaLuDaSe“, „Die Champions“, „Kickis“ und den „Kicker-Zockern“.



Foto: Michael Hurm

**Trachtenverein „D´ Auerbergler“ Bernbeuren
Maibaum Auerberg**

Am 01. Mai 2014 konnten wir trotz Regen am Morgen gemeinsam mit dem Trachtenverein „Schwäbischer Rigi“ Stötten einen Maibaum auf dem Auerberg erfolgreich per Hand aufstellen und es wurde anschließend bei einer gemütlichen Einkehr gemeinsam gefeiert. Allen Helfern, Spendern und Gönnern ein herzliches Vergelt´s Gott für die viele Unterstützung. Ein besonderer Dank an die Familien Meier und Straub in Günther, dass wir den Baum bei ihnen herrichten und bewachen durften und wir tagelang ihre Gastfreundschaft genießen durften. Auch danken wir der Feuerwehr Bernbeuren für die tatkräftige Hilfe recht herzlich. Es sind so viele Personen, die dazu beigetragen haben, damit alles gelingen kann; an alle noch mal ein herzliches Dankeschön für die Hilfe, in welcher Art und Weise dies auch war.

Gaujugendpreisplattln in Seeg

Zum Gaujugendpreisplattln des Oberen Lechgaues hatte der Trachtenverein „D´ Lobachtaler“ Seeg in die Gemeindehalle eingeladen. Natürlich waren auch viele Kinder und Jugendlichen unseres Trachtenvereines „D´ Auerbergler“ Bernbeuren der Einladung gefolgt und mit Begeisterung und viel Aufregung mit dabei. Von allen Vereinen des Oberen Lechgaues waren insgesamt 320 Teilnehmer in Seeg am Start (192 Mädla und 128 Buaba), aufgeteilt in vier Altersklassen und stellten sich den Wertungsrichtern. Jetzt kam die wochenlange Probearbeit den Kinder mit den Jugendleitern zu Gute, damit beim Bua beim Plattler der Schlag im Takt passt, beim Mädla der Kreis ausgedreht, aber nicht übertreten wird. Auch die Gesamthaltung und ordentliche Tracht wird bewertet. Bei 256 Plattlern ein langer Tag für alle Mitwirkenden, Musikern und Preisrichter. Anschließend stand noch die Gruppenwertung für die 16 Gruppen aus dem Oberen Lechgau mit je sechs Paaren an.

Vor der Preisverteilung am Abend bedankte sich 1. Gauvorstand Walter Sirch bei allen Mitwirkenden und Teilnehmern recht herzlich. Die Unterstützung der Kinder und Jugendlichen durch die Jugendleiter und Eltern sind ein unersetzlicher Beitrag über das ganze Jahr, ein herzliches Vergelt´s Gott dafür. Gratulation an alle Mitwirkenden für ihren Mut zur Teilnahme und Ihr Engagement.

Bei der Gruppenwertung hat die Bernbeurer Gruppe einen erfolgreichen 10. Platz belegt

J.N. Schuster

since 1992

**Maschinenbau
Betriebsschlosser-Service**

Johann Nikolaus Schuster

Echerschwang 39 · 86975 Bernbeuren
Tel. 0 88 60 / 81 26 · Fax 0 88 60 / 81 93

DA BIST DU JA!

Meron, 5 Jahre

DZI
Spenden-
Siegel

Viele Kinder wie
Meron suchen Hilfe.
WERDE PATE!

World Vision
Zukunft für Kinder!

WORLDVISION.DE

Ergebnisliste für Preisplattln 2014:

Mädla bis 11 Jahre:

- 15. Platz Wohlfahrt Gisela
- 22. Platz Kirschner Lea
- 37. Platz Wohlfahrt Bernadette
- 44. Platz Schwarz Eva

Buaba bis 11 Jahre:

- 18. Platz Klöck Franz
- 23. Platz Kleber Markus
- 24. Platz Klöck Matthias
- 26. Platz Angerhofer Jakob

Mädla 11 – 13 Jahre:

- 3. Platz Wohlfahrt Johanna
- 8. Platz Wohlfahrt Franziska
- 22. Platz Schmölz Josefine
- 27. Platz Schwarz Lucia
- 40. Platz Seelos Stefanie
- 43. Platz Sprenzel Julia
- 52. Platz Lerchenmüller Josefine

Buaba 11 – 13 Jahre:

- 14. Platz Angerhofer Patrik
- 35. Platz Steiger Damian

Mädla 13 – 15 Jahre:

- 17. Platz Hipp Selina
- 20. Platz Schmölz Beate
- 36. Platz Angerhofer Alexandra
- 45. Platz Socher Bettina
- 47. Platz Socher Monika
- 48. Platz Burg Maria

Buaba 13 – 15 Jahre:

- 30. Platz Kleber Michael

Mädla 15 – 17 Jahre:

- 14. Platz Wohlfahrt Magdalena
- 20. Platz Sprenzel Carolin
- 25. Platz Hiltensberger Veronika
- 30. Platz Schwarz Elisabeth

Buaba 15 – 17 Jahre:

- 32. Platz Sprenzel Florian

Wir gratulieren allen recht herzlich zu Ihren guten Platzierungen und haben großen Respekt davor, das Sie teilgenommen haben.

Erinnerung an den Erste-Hilfe-Kurs

Wie bereits im vorherigen Mitteilungsblatt angekündigt, suchen wir noch Teilnehmer für den Erste-Hilfe-Kurs für Fahranfänger. Alle, die Mofa, Moped, Traktor oder Auto fahren wollen, brauchen den Kurs und so spart man sich die Fahrerei nach Peiting oder Schongau. Das Rote Kreuz schreibt 15 Teilnehmer/innen vor, damit ein Ausbilder zu uns in den Pfarrstadl kommen. Termin ist Samstag, 13. September von 9 bis ca. 16 oder 16.30 Uhr. Momentan haben sich 10 Jugendliche schon gemeldet.

Bitte unbedingt bis 15. August bei mir anmelden, damit sich die bereits registrierten Leute bei einem Nichtzustandekommen des Kurses noch woanders anmelden können. Telefonnummer wäre 08860/922799.

Kathrin Zillenbiehler
Jugendbeauftragte

(2279), Gisela Wohlfahrt (2191), Eva Schwarz (2046), Nadine Feneberg (2042), Maximilian Birk (2025), Jakob Angerhofer (2014)



Verabschiedung

von Rektorin Elvira Ressler-Treffny

Ein großes Fest mit vielen Programmpunkten wurde anlässlich der Verabschiedung von Rektorin Elvira Ressler-Treffny in der Grundschule veranstaltet. Alle Grundschüler beteiligten sich und durften in den Wochen vorher nichts verraten. Der Leiterin des Schulamts Weilheim-Schongau fielen zu unserer Schulleiterin nur die beiden Begriffe „Treue und Beständigkeit“ ein. Als absolut ungewöhnlich stufen die Anwesenden auch die Tatsache ein, dass Elvira Ressler-Treffny bereits seit 1975 zunächst als Lehramtsanwärterin, später als Lehrerin in Bernbeuren tätig war, nur 1. und 2. Klasse unterrichtete und seitdem nie an eine andere Schule gewechselt ist. 2000 wurde sie Konrektorin und 2003 dann Rektorin. Der Satz „Es ist so eine schöne Schule“ fiel regelmäßig, wenn man über die Bernbeurer Grundschule sprach. Bürgermeister Martin Hinterbrandner sprach in seinen Grußworten die anstehende, große Veränderung nach so einem langen Zeitraum als Lehrkraft an. Der Bürgermeister erklärte den Kindern, dass so eine Veränderung für Erwachsene eine größere und außergewöhnlichere Bedeutung habe, als beispielsweise für die Viertklässler, die jetzt auch mit dem Schulwechsel einen Umbruch vor sich hätten. Mit dem Zitat von Reinhard Mey aus dem Lied „Mauern meiner Zeit“ wünschte er der Rektorin, dass ihr und der Schule etwas von dieser langer Zeit bleiben solle. Pfarrer Joachim Schnitzer bestätigte Ressler-Treffny, dass sie als Schulleiterin ihre Wirkungsstätte mit ihrer freundlichen und zuvorkommenden Art und nicht mit lauten Worten geprägt habe. Besonders habe ihn auch gefreut, dass der Kirche im Schulalltag Raum gegeben wurde. Ein persönliches Dankeschön brachte auch Altbürgermeister Heimo Schmid vorbei, der in seinen 30 Jahren als Bürgermeister das Menschliche an der Grundschule sehr geschätzt hat. Es folgten kurze Reden von Elternbeirat, Förderverein und Bücherei, bevor unsere stellvertretende Rektorin Waltraud Effner einen kurzen Abriss über die Gestaltung des Schulalltags gab. Ressler-Treffny war es wichtig, dass sich „die Kinder an der Schule wohlfühlen, sie sprach alle mit ihren Namen an und begeisterte mit Projekten in der Natur oder mit Kulturveranstaltungen die Schüler.“

Von den Grundschülern kamen zwischen den zahlreichen Worten immer wieder Lieder, der Auftanz der Viertklässler in Tracht und viele musikalischen Einlagen auf beispielsweise Trompete, Horn, Keyboard, Zither oder Flöte. Sogar die Vorschulkinder aus dem Kindergarten besuchten die

Grundschule Bernbeuren

Antolin-Verleihung

Die diesjährige Punktejagd beim Leseförderprogramm „Antolin“ hat ein Ende, die Schüler für eine Auszeichnung stehen fest. Nachdem in den Vorjahren immer die Erstplatzierten jeder Klasse einen Büchergutschein erhielten, so stellte der Förderverein „Kindergarten und Schule“ heuer das System um. Für jedes Altersklasse wurde eine Punktgrenze festgelegt, die es für ein kleines Geschenk zu überschreiten galt. Die Erstklässler mussten 500 Punkte, die Zweitklässler 1000 Punkte, die Drittklässler 1500 Punkte und die Viertklässler 2000 Punkte erreichen. Von 89 Schülern haben das immerhin 30 geschafft und alle zusammen sammelten 92111 Punkte, was eine erneute Steigerung von 16,6 Prozent ausmachte (im Vorjahr + 14 Prozent). Rund 3340 mal starteten die Schüler/innen im Internet Quizfragen zu ihren Büchern, um das Textverständnis zu verbessern und sich selbst zu beweisen, den Inhalt verstanden und genau gelesen zu haben.

Die erfolgreichsten Leseratten im Überblick:

1.Klasse: Jonas Zillenbiehler (4522 Punkte), Lukas Birk (1498), Sophie Krötz (1151), Katharina Kimmerle (1138), Tobias Grieser (775), Juli Dreher (661).

2.Klasse: Silja Kreß (9128 Punkte), Franziska Koch (2251), Marilena Schairer (2146), Julian Köpf (2089), Kim Ebert (1240), Alicia Baum (1074), Simon Waibl (1025), Hanna Angerhofer (1006).

3.Klasse: Simon Schnitzer (5345 Punkte), Valentin Schleich (4420), Laura Straub (2516), Maresa Menner (2314), Sina Eckert (1673), Jana Waibl (1671), Jonas Witter (1533)

4.Klasse: Lucia Merbeler (6668 Punkte), Tobias Zillenbiehler (2349), Bernadette Wohlfahrt (2287), Florian Koch

Verabschiedung und sangen mit Boomwhackers begleitet zwei Ständchen. Alle gaben sich viel Mühe und als Geschenk hatte jede Klasse einen Stab mit buntgetöpften Tonelementen für den Garten in WTG gefertigt. Als besondere Überraschung trat kurz vor Schluss die ehemalige erste Klasse auf die Bühne, mit welcher Ressler-Treffny 1978 ihre Lehramtsprüfung ablegte. Mit einem Quiz musste sich die in Ruhestand gehende Pädagogin ihre Pension verdienen. „Ihre damalige erste Klasse“ stellte Fragen, wo sich beispielsweise das Klassenzimmer befand, was es 1978 im Pausenverkauf gab und wie die Lehrerkollegen hießen. Nicht mit einer Schultüte, sondern mit einer „Pensionstüte“ im Arm entließen die mittlerweile erwachsenen Schützlinge ihre Lehrerin in die Rente. Elvira Ressler-Treffny zeigte sich am Ende überwältigt und sprachlos und bedankte sich bei allen Kollegen/innen, Weggefährten, allen Gästen und Kindern für den festlichen Abschied aus dem Schuldienst.



Frau Ressler-Treffny mit Schulleiterin
Ingrid Hartmann-Kugelmann



links: 1. Klasse



rechts: 3. Klasse



links: 4. Klasse

Einladung zum Pfarrfest



Wie voriges Jahr freuen wir uns darauf, mit der ganzen Pfarrei das Pfarrfest zu feiern – zuerst treffen wir uns am **Sonntag, den 3. August um 10.30 Uhr am Kirchplatz**, um gemeinsam einen feierlichen Gottesdienst zu feiern - dieser wird von der Musikkapelle Bernbeuren musikalisch umrahmt.

Anschließend ist fürs leibliche Wohl gesorgt: Mittags mit allerlei leckeren Hauptgerichten und nachmittags gibt's Kaffee und Kuchen. Die Mitarbeiterinnen des Kindergartens bieten ein Kinder- Programm an und die Firmlinge verkaufen „Eine-Welt-Produkte“.

Eine Bitte an alle Kuchenbäcker und -bäckerinnen: Mit einer Kuchen- oder Tortenspende können Sie zum Erfolg des Pfarrfestes beitragen. Die Kuchen/Torten können bereits vor dem Gottesdienst beim Kuchenverkauf (Tourismusbüro) abgegeben werden.

Herzlichen Dank schon im Voraus an Alle, die wieder zum Gelingen dieses schönen Festes beitragen. Pfarrgemeinderat Bernbeuren

Pfarreiengemeinschaft Auerberg – Weichbergwallfahrt

Am 21. September ist es wieder so weit, unsere Pfarreiengemeinschaft geht von den Gemeinden Bernbeuren, Burggen, Tannenberg und Ingenried aus zum Weichberg – um hier gemeinsam Messe

zu feiern. Diese wird heuer von der Musikkapelle Bernbeuren umrahmt.

Wir laden hiermit alle herzlich ein, mitzugehen: entweder ab 9.00 Uhr am Ortsausgang Bernbeuren (bei Natzeder Margret), um 10.00 Uhr ab Kienberg oder zur Messe direkt auf den Weichberg um 11.00 Uhr zu kommen.



Wallfahren

- ist hoffnungsvolles Suchen
- heißt Aufbrechen
- heißt Wandlung
- ist ein Vorgeschmack des Himmels
- ist Ankommen
- ist Heimkehren
- lebt vom Gleichschritt

Vergelt's Gott:

Danke an alle, die die Altäre und Blumentepiche für die Prozession an Fronleichnam so wunderbar hergerichtet haben, an alle, die die Häuser schmückten oder sich sonst in irgendeiner Weise bei der Prozession beteiligten.

Pfarrei Bernbeuren

Urlaub von Pfr. Schnitzer

In der Zeit vom **4. August bis einschließlich 29. August 2014** ist unser Pfarrer Schnitzer im Urlaub.

Bei **Sterbefällen/Beerdigungen** wenden Sie sich bitte an:

□ unseren Mesner, Herr Werner Maier,
Tel. 08860-922 6348.

und entweder

□ vom 04.08. bis 11.08.14 an:
Pfarrer Schmid, Tel. 08803-61 58 15

□ und ab 12.08. bis 29.08.14:
Pfarrer Stanislaw Nowak, Tel. 08862-234 oder
Tel. 08862- 93 22 63

Kath. Landjugend Bernbeuren

Kräuterbüschelaktion an Maria Himmelfahrt

Nachdem unsere kleinen Kräuterbüscheln im Vorjahr so gut angenommen wurden, werden wir auch dieses Jahr nach der Messe wieder geweihte Kräuterbüschel gegen eine freiwillige Spende verteilen.

Zudem geben wir bekannt, dass bei schlechter Witterung die Kerzen für die Lichterprozession erst zwischen Messe und Prozession verkauft werden, falls diese auch tatsächlich stattfindet.

Schnupperrnachmittag bei der Landjugend

Seit drei Jahren haben wir wieder aktive Jugendgruppen für 12 bis 15-jährige Jugendliche. Grundidee hierfür war, Mädchen und Buben ab dem Firmungsalter eine Möglichkeit zu bieten, sich auch nach der Firmung in der Gemeinde einbringen zu können. Neben Andachten, der Jugendwallfahrt in die Wies, dem Herrichten der Erntedankkrone und der Weihnachtsaktion, werden auch gesellige Treffen wie Kegeln, Grillen oder Spielenachmittage veranstaltet. So dürfte für jeden mal etwas dabei sein. Und wem`s bei uns gefällt, kann gern bei uns Mitglied werden.

Erster Kennenlern-Nachmittag wird am Samstag, den 20. September von 14 bis 17 Uhr im Pfarrstadel sein.

Was haben wir uns vorgenommen?

- Was sind das für Typen? – Wir stellen uns vor!
- Was treibt die Landjugend denn so?

Wir zeigen euch, was bei uns so übers Jahr auf dem Programm steht

- Spiele – damit sich gleich was rührt

Ansprechpartner ist Christian Lieb (Tel. 9219519)

Katholischer Frauenbund Bernbeuren



Frauenfrühstück - Donnerstag, 05.06.2014

Das Frühstück mit Semmeln, Brezen, Marmelade, Honig, Butter und Kaffee konnten 32 Frauen genießen.

Zur Unterhaltung lasen Hanni Echlter und Margarete Natzedler eine nette Geschichte vor.

Stadtführung Kaufbeuren - Donnerstag, 03.07.2014

Um 17.00 Uhr sind wir bei der Pfarrkirche in Fahrgemeinschaft abgefahren. Die Stadtführung begann um 18.00 Uhr. Es nahmen 26 Frauen und 1 Mann teil. Die Stadtführerin empfing uns am Rathaus.

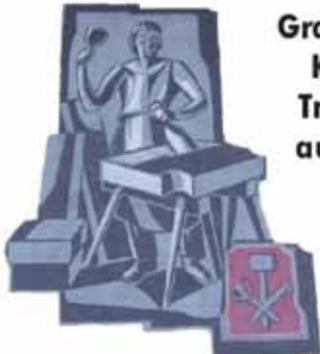
Sie zeigte uns das Trauzimmer, erklärte uns die Stadtpfarrkirche St. Martin, sie war leider geschlossen. Vorab besichtigten wir die evangelische Dreifaltigkeitskirche.

Danach noch eine kleine Kapelle an der Stadtmauer.

Durch den Klostergarten gingen wir zurück und kehrten den Heimweg zur Brotzeit in der Gaststätte „Am Kamin“ noch zum gemütlichen Abschluss ein.

Naturstein Vieweger

Steinmetz- und Steinbildhauermeister



**Grabdenkmäler/ Schriften
Küchenarbeitsplatten
Treppen/ Fensterbänke
aus Marmor und Granit**

86983 Lechbruck
Bahnhofstraße 19
Telefon 08862 7331
av@naturstein-vieweger.de



Bestattungen

Niggel
Lechbruck
Am Bahnhof 1 Tel. 08862 8322

Wir helfen im Trauerfall:

- * Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- * Säрге und Sargausstattungen
- * Überführungen im In- und Ausland
- * Druck von Trauerbildern und Karten
- * Entwurf und Bestellung von Traueranzeigen

*Familienunternehmen
seit 1980*

- * Erledigung aller Formalitäten - Besorgung der Sterbepapiere
- * Öffnen und schließen der Gräber auf dem Friedhof

Halbtagesausflug - Mittwoch, 16.07.2014

Um 13.00 Uhr war beim Gasthaus Schnitzer Abfahrt zur „Walder Käsküche“ am Berghof.

Es nahmen 40 Frauen an der Halbtagesfahrt teil.

Das im Familienbesitz befindliche Anwesen mit Landwirtschaft, Käserei, Brauerei und Urlaub auf dem Berghof wird von den Eltern mit den drei Söhnen in jeweiliger Zuständigkeit geführt.

Bei den Führungen wurden wir mit Käse und Bier verköstigt. Der vielfältige Betrieb hinterließ bei den Teilnehmern einen sehr guten Eindruck.

Zum Kaffeetrinken ging es ins Cafe Schnakenhöhe bei Maria Rain.

Abschließend wurde die Wallfahrtskirche Maria Rain besucht.

Vorschau:

Donnerstag, 11.09.2014 - Tagesausflug

Näheres wird durch Anschlag und Presse rechtzeitig bekannt gegeben.

Sonstiges

Qigong Kurs in Bernbeuren

Ab Dienstag, 14.10.2014 von 20.00 - 21.00 Uhr findet in der Schulturnhalle ein Qigong Kurs statt.

An 8 Abenden werden wir die Grundlagen und den ersten Teil der „28 Gesundheitsübungen aus Taiji Qigong“ erlernen.

Es ist keine Vorahnung notwendig.

Mitzubringen sind eine Matte, warme Socken und bequeme Kleidung.

Die Kursgebühr beträgt 48,-- €. Telefonische Anmeldung unter 08860/921510 - bitte Nachricht und Tel.Nr. auf AB hinterlassen.

Zusätzlich gibt es 2 Termine zum Wiederholen und Festigen für die Teilnehmer des letzten Kurses.

Am 16.09. und 07.10.2014 treffen wir uns um 20.00 Uhr in der Schulturnhalle.

Die Gebühr beträgt 6,-- € pro Abend. Telefonische Anmeldung wie oben.

Aus Bernbeurens Vergangenheit

Warum steht am „Rieder Berg“, am Ortsausgang von Bernbeuren Richtung Lechbruck, ein Bildstock?

„Alois Ott von Lechbruck hat sich samt seiner Frau in einer augenscheinlichen Todesgefahr zum Heiland und dessen schmerzhafter Mutter anhier verlobt und zur steten Erinnerung und innigster Danksagung dieses Monument errichtet.“

„Den 11. September 1825 fuhr ich mit meiner Frau nicht vermutet (nichts böses ahnend) vom Bernbeurer Markt nach Hause. Als wir über die Höhe ins Ried fuhren, war der Brustriemen des Pferdes offen, dasselbe wurde scheu und ich wollte vom Wägerl hinunter, stürzte aber mit solcher Gewalt hinunter auf das Gesicht, dass ich einige Zeit (Nr.1)

bewußtlos liegen blieb. Dann setzte ich mich aufgerichtet auf einen Rain (Nr.2) und das Blut rieselte mir von der Stirn. Das Fuhrwerk indessen mit meiner Frau fuhr schnell fort.

Bei Nr.3 bis 4 entfiel ihr das Spritzleder und die Peitsche (Nr.5). Sie langte nach dem Leitseil in Hoffnung, dann das Pferd zu halten, aber vergebens, das Pferd rannte (Nr.6) wie vorher. Es fuhr vor ihnen ein anderes Fuhrwerk, (Nr.7) auf welches mein Pferd hinein rannte, selbes dann eine Strecke mit fort riss. Endlich riss es ein Rad von dem anderen Wagen und rannte dann bis Nr. 8, wo es das Wägerl umriss und wie ausgespannt weg war. Sie aber (die Frau) war unglücklicherweise mit dem linken Fuß in das Leitseil gekommen und (bei Nr.9) eine bedeutende Strecke geschleift, bis es ihr den Schuh vom Fuß zog und sie dann ganz aufgeschleift sich auf einen Rasen setzte (bei Nr.10). Dann machte sie sich ganz entkräftet auf und ging mir entgegen, einer des anderen Schicksal unwissend, begegneten wir uns mit weinenden Augen und erzählten uns gegenseitig unser Schicksal.

Dem allgütigen Gott sei unendlich Dank gesagt, dass er uns in so vielen Gefahren ohne bedeutenden Schaden erhalten hat.“

(Quelle: altes Schriftstück bei Herrn Engelbert Echlter in Ried, die angeführten Nummern beziehen sich auf eine im Original beigefügte handschriftliche Skizze)
(gefunden von Ortsheimatpfleger Heinz Engl)



Foto: Heinz Engl



Spielzeug - & Kinderkleiderbasar BERNBEUREN

Freitag, 26. September 2014

von 19:30 – 21:30 Uhr

im Pfarrstadel

Proseccobar

Einlass für Schwangere ab 19:00 Uhr

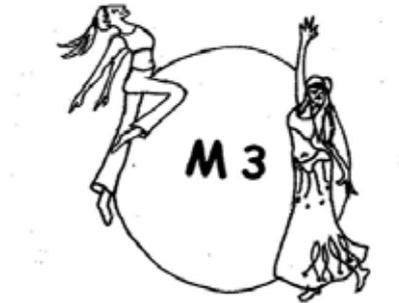
**Herbst-/ Winterbekleidung und Trachtenmode bis Größe 164,
Schuhe bis Größe 37 (max. 4 Paar),
Alles rund ums Baby
(Kinderwagen, Buggy, etc. außer Umstandsmode),
Spielzeug, Bücher, Autositze (ab ECE R 44/03)**

**Annahme: Freitag, 8:30 - 10:30 Uhr und 16:00 - 17:00 Uhr
Abholung: Samstag, 11:00 - 12:00 Uhr**

Chiffrelisten ab dem 15. September in der Bäckerei Kellner und Metzgerei Ungelert
und unter www.Mutterstammtisch-Bernbeuren.de
Chiffrenummernvergabe am 17./18./19. September
10:00 bis 12:00 Uhr bei Andrea Greisel 08860/921562
18:00 bis 20:00 Uhr bei Janina Bauer 08860/921844

Veranstalter: Katholischer Deutscher FRAUENBUND

Tag der offenen Tür im M3



Studio für Tanz und Bewegung
Marktplatz 3
86975 Bernbeuren

**Am Samstag den 18.10.14
Ab 17.00 Uhr**

Motto: „Raus von zu Haus“

Anschauen - Mitmachen - Spaß haben - Ausprobieren

MITTANZEN !!!

Alle die uns gerne kennenlernen möchten , laden wir herzlich
zu unserem Tag der offenen Türe ein.

Im **M3** Studio für Tanz und Bewegung am Marktplatz 3 in Bernbeuren (neben der Gemeinde).

UNSER PROGRAMM FÜR DIESEN TAG:

Hier können Sie

Modern Dance; Orientalischer Tanz;

Belly Dance; ZUMBA; Salsa; Jazz Tanz;

Zandunga; Hip Hop; Aerobic.....sehen.

Kurze Sequenzen aus Zumba; Salsa; Orientalischer Tanz; Aerobic.... sind Ihre Gelegenheit
zum mitmachen und ausprobieren.

Ein kleines Buffet steht für Sie bereit!

Das M3 -Team freut sich schon auf Sie !

Infos unter 088 60-922 595 oder 0 176 -995 933 03

E-Mail: M3-tanz-bewegungsstudio@web.de

M 3

Studio für Tanz und Bewegung
am Marktplatz 3 - 86975 Bernbeuren

Termine



August 2014

Freitag	1.		
Samstag	2.	Papiersammlung – Tourismusverein u. Musikkapelle Grillfest des Schützenverein AMC Training – Schule Menschen-Kicker-Turnier – Abt. Fußball	ab 08.00 Uhr ab 19.00 Uhr 09.30 Uhr ab 10.00 Uhr
Sonntag	3.	Sonntagsbrunch – Panoramagasthof Auerberg Pfarrfest Deutsche Meisterschaft in GAP	
Montag	4.		
Dienstag	5.		
Mittwoch	6.		
Donnerstag	7.		
Freitag	8.		
Samstag	9.	Ausflug Veteranenverein Ferienprogramm Feuerwehr	08.00 Uhr ab 13.30 Uhr
Sonntag	10.		
Montag	11.		
Dienstag	12.	Rentnerhoagart - Auerbergmuseum	ab 14.30 Uhr
Mittwoch	13.		
Donnerstag	14.		
Freitag	15.	Terrassenfest – Auerberghalle Alpl. Schülermeisterschaft in Garmisch-Farchant Böllertreffen in Böbing Kräuterbüschelaktion der Kath. Landjugend	ab 11.00 Uhr
Samstag	16.	Bärenhöhlengrillparty	ab 19.00 Uhr
Sonntag	17.	Festzug Schützenfest in Böbing	
Montag	18.		
Dienstag	19.		
Mittwoch	20.		
Donnerstag	21.		
Freitag	22.		
Samstag	23.	Grüne Olympiade am Thalhof Expressparty ??? Fingerhakler	14.00 Uhr
Sonntag	24.		
Montag	25.		
Dienstag	26.	1. Schießabend nach der Sommerpause - Schützen	
Mittwoch	27.		
Donnerstag	28.	Übungsabend Dorfmeisterschaft im Schießen	
Freitag	29.	Übungsabend Dorfmeisterschaft im Schießen	
Samstag	30.	Expressparty ??? Fingerhakler	
Sonntag	31.		



September 2014

Montag	1.		
Dienstag	2.	Dorfmeisterschaft im Schießen	
Mittwoch	3.	Dorfmeisterschaft im Schießen	
Donnerstag	4.	Dorfmeisterschaft im Schießen	
Freitag	5.	Dorfmeisterschaft im Schießen	
Samstag	6.	Siegerehrung der Dorfmeisterschaft im Schießen AMC Training - Auerberghalle	20.00 Uhr 09.30 Uhr
Sonntag	7.	Sonntagsbrunch – Panoramagasthof Auerberg Wiesbittgang Pokalfischen am Haslacher See	07.00 – 12.00
Montag	8.	Übung Feuerwehr – Gruppen 1 – 4	20.00 Uhr
Dienstag	9.	Rentnerhoagart - Auerbergmuseum	ab 14.30 Uhr
Mittwoch	10.	Übung Feuerwehr – Gruppen 5 – 8	20.00 Uhr
Donnerstag	11.	Tagesausflug des Kath. Frauenbundes	
Freitag	12.		
Samstag	13.	AMC Ferienprogramm – Schule Beginn Erste-Hilfe-Kurs	ab 10.00 Uhr
Sonntag	14.		
Montag	15.	Übung Feuerwehr – Gruppen 1 – 4	20.00 Uhr
Dienstag	16.		
Mittwoch	17.	Übung Feuerwehr – Gruppen 5 – 8	20.00 Uhr
Donnerstag	18.	Gewerbestammtisch – Gasthaus Lindauer	20.00 Uhr
Freitag	19.		
Samstag	20.	Feuerwehrausflug Schnuppernachmittag der Kath. Landjugend	14 – 17 Uhr
Sonntag	21.	Weichbergwallfahrt Bayer. Imkertag in Weilheim	
Montag	22.		
Dienstag	23.		
Mittwoch	24.		
Donnerstag	25.		
Freitag	26.	Kinderkleiderbasar im Pfarrstadel	Ab 19.00
Samstag	27.		
Sonntag	28.		
Montag	29.		
Dienstag	30.		

Abgabetermin für die Ausgabe Oktober / November 2014

Montag, 15. September 2014

Beiträge und Bilder an: claudia.geiger@bernbeuren.de

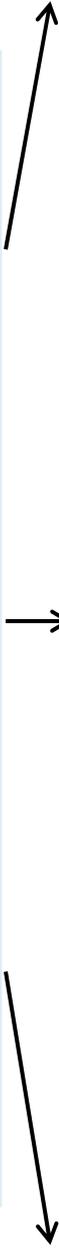
Verwaltungsgemeinschaft Bernbeuren



VG Versammlung



Gemeinschaftsvorsitzender Martin Hinterbrandner
Stellvertreter: Josef Schuster



Referat I
Hauptverwaltung
Grundsätzliche Angelegenheiten der Verwaltungsgemeinschaft
Leiter: Waibl Hermann
(Tel: 08860/910 -12)
Stellvertreter: Budschied Florian
(Tel: 08860/910-13)

Referat II
Finanzverwaltung
Kämmerei
Kämmerer: Budschied Florian
(Tel: 08860/910 -13)
Stellvertreter: Harsch Agnes
(Tel: 08860/910-17)

Referat III
Bauverwaltung
Hochbau, Tiefbau, Liegenschaften
Leiter: Waibl Hermann
(Tel: 08860/910 -12)
Stellvertreterin: Keck Elisabeth
(Tel: 08860/910-14)

Bürgerbüro
Leiterin: Faller Monika
Stellvertreterin: Bakker Daniela
Stellenbesetzung:
Faller Monika
Bakker Daniela
Fühmann-Erhard Heike
Brugger Eleonore
Höbel Andrea (Auszubildende)

Kasse
Leiterin: Fichtel Erika
Stellvertreter: Budschied Florian

Personalamt
Leiter: Budschied Florian
Stellvertreterin: Geiger Claudia

Standesamt
Leiterin: Geiger Claudia
Stellvertreter: Budschied Florian



Gemeinderat Bernbeuren

- 1. Bürgermeister:** Hinterbrandner Martin
2. Bürgermeister: Socher Markus
3. Bürgermeister: Zillenbiehler Kathrin

Bauhof

Köpf Peter
Föhr Siegfried
Hipp Georg (bis Anf. Nov)
Waibl Hubert (ab Okt.)

Feuerwehr

1. Kommandant: Egner Peter
2. Kommandant: Weiher Andreas

Wasserversorgung

Kimmerle Nikolaus

Friedhof

Klaus Irene
Klaus Siegfried

Kläranlage

Theil Johann
Drebenstädt Michael
Straif Wilhelm

Auerbergmuseum

1. Vorsitzender: Ernst Peter
2. Vorsitzender: Gehlert Helmut

Sachaufwandsträger

Grundschule Bernbeuren

Am Hügel 8, 86975 Bernbeuren
Tel.: 08860/296
E-Mail: grundschule-bernbeuren@t-online.de

Trägerschaft Kirchenstiftung

Kindergarten St. Nikolaus

Am Hügel 7, 86975 Bernbeuren
Tel.: 08860/555

Verpächter

Auerberghalle Bernbeuren

Am Sportplatz 16, 86975 Bernbeuren
Tel.: 08860/921055

Haslacher See Kiosk

Tel.: 0151/12490560



GAST Autoservice

Ihre FREIE KFZ-MEISTERWerkstatt

- ✓ **BEI UNS ENTSCHEIDEN SIE, WIE REPARIERT WIRD**
Nach Herstellervorgabe zum Erhalt der Garantie oder preiswert und zeitwertgerecht bei Ihrem alten Fahrzeug.
- ✓ **PERSÖNLICHER SERVICE**
- ✓ **HOCHMODERNE PRÜFSYSTEME**
- ✓ **QUALITÄT AUS MEISTERHAND**
- ✓ **TERMINGERECHTE AUSFÜHRUNG**
- ✓ **... ZU FAIREN PREISEN**

Mehrmarkencenter für alle Fabrikate!

Neu-/Gebrauchtwagen
KFZ-Diagnose/Elektrik
HU/AU
Stoßdämpfertester
Reparatur/Wartung
Unfallinstandsetzung
Klima-/Glasservice
Reifenservice
Anhängerverkauf
Achsvermessung
Fahrzeugaufbereitung



GAST

Autoservice

Qualität die ankommt!



Gast Autoservice GmbH

Flurweg 16 · D-86975 Bernbeuren bei Schongau

Fon +49 (0) 88 60.9 22 33-00 · Fax +49 (0) 88 60.9 21 95-76

info@Autoservice-Gast.com · www.Autoservice-Gast.com